

Liturgie:
Einweihung der Mramoraker Friedhofkapelle Samstag, 5. Juni 2010 in Mramorak

Eingangsgebet:*Pfarrer Stehle:*

Herr, unser Gott, dein ist die Erde und was darinnen ist, die Welt und die in ihr wohnen. Dein ist auch dieser Ort, wo wir Unserer Toten gedenken werden. Gib Herr, dass dieser Ort für uns kein Ort des Schreckens sei, sondern ein Ort des Friedens und der Versöhnung.

Dein Sohn, der über den Tod gesiegt hat spricht: "Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, ob er gleich stürbe;"

Pfarrer Tunkel:

Stärke in uns den Glauben, dass Du, unser Erlöser, lebst und Leben schenken wirst. Es möge sich bei allen Toten, die hier in der Hoffnung der Auferstehung liegen, deine Verheißung vergegenwärtigen: "Siehe, ich will eure Gräber auf tun und hole euch, mein Volk, aus euren Gräbern herauf und bringe euch ins Land Israels."

Wenn immer wir hier über unsere Verstorbenen weinen werden, erheben wir unser Denken zum Himmel, wo unsere ewige Heimat ist, woher wir auch unseren Heiland Jesus Christus erwarten. Amen.

Weihe- und Segensgebet:*Pfarrer Stehle:*

Wir dürfen nun diese Kapelle unter Gotte Schutz und Segen stellen.

Pfarrer Tunkel

Allmächtiger und gnädiger Gott, wir stellen heute diese Friedhofkapelle in den Dienst der Anbetung und der Versöhnung. Halte du deine Hand darüber! Alle, die hier herkommen und beten, schenke deinen Segen tröste sie. Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Einbringen der Vasa Sacra:*Pfarrer Stehle*

So tragen wir nun hinein, was uns an die Erlösungstat Gottes in Christus erinnern soll:

- Die **Altartücher**: Wir erinnern uns, Jesus wurde in Tüchern zur Bestattung eingewickelt.
- Die **Kerze**: Jesus Christus ist das Licht der Welt. Möge uns dieses Licht allezeit leuchten!
- Das **Kreuz**: Es ist das Zeichen der Erlösung - Jesus ist für unsere Sünden gestorben
- **Das Wort**: Die Bibel ist das offenbarte Wort des lebendigen Gottes. Durch sie hören wir das Evangelium!
- **Die Abendmahlsgeräte**: Im Abendmahl ist der auferstandene Christus in seiner Gemeinde gegenwärtig. Wir feiern es im Gedächtnis an sein Leiden und Sterben und an seine Wiederkunft.

Die Altartücher wurden von Frau Elisabeth Zimmermann gespendet.

Unser Gott, Herr des Lebens und des Todes, vor Dir stehen wir an diesem Ort, wo wir diese Friedhofskapelle in unserer Ortschaft Mramorak dem Dienst Deiner Gemeinde anbefehlen. Demütig bitten wir Dich, nimm in Gnaden an dieses unser Werk, segne es gnädig und gib, dass es ein Ort des Friedens und der Ruhe und der Versöhnung werde. Und hilf uns, dass wir Dich, den ewigen Gott, auch an diesem Orte preisen und loben, durch Jesus Christus, unseren Herrn und Heiland. Amen

Gebet des serbischen Priesters Gebet des rumänischen Priesters*Pfarrer Stehle:*

Alles, was wir noch auf dem Herzen haben, das schließen wir ein in das Gebet unseres Herrn:
 Vaterunser

Pfarrer Tunkel:

Segen: So geht nun hin im Frieden Gottes: "Es segne und behüte Dich der allmächtige und barmherzige Gott: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist." Amen"

Hinweis:

Die Kerze wurde vom Ehepaar Jung gespendet.

Die Altarbibel, das Kruzifix und die Abendmahlsgeräte wurden vom Pfarrersehepaar Stehle gespendet!

Eine ausführliche Spendenliste der Geldbeträge soll noch erstellt werden. Schon hier wollen wir allen, die für den Bau der Kapelle gespendet haben, ein herzliches Dankeschön sagen.

Aber ganz besonderen Dank gebührt unserem Vorsitzenden der HOG-Mramorak, Herrn Peter Zimmermann. Sein großer Einsatz kann nicht mit kurzen Sätzen beschrieben werden.

"Vergelt's Gott, lieber Peter!"